

# RAZ

## RADEBURGER ANZEIGER

Ausgabetag:  
16.10.2020



nächster  
Ausgabetag:  
13.11.2020

SEIT 1876

Unabhängige Zeitung mit den Amtsblättern  
der Stadt Radeburg und der Gemeinde Ebersbach



Waren bis Ende September mit den Ausgrabungen beschäftigt: Gebietsreferentin Meißen Patricia Van der Burgt, Grabungsleiterin Susanne Koch und Mitarbeiter Rainer König vom Sächsischen Landesamt für Archäologie

### Feuerwehren Landkreis Meißen

## In der Corona-Krise: Feierliche Anlässe ohne Feier

Üblicherweise feiern die örtlichen Feuerwehren wichtige Anlässe mit Tagen der offenen Tür. Unter den Bedingungen der Corona-Krise ist es aber unmöglich, den Mitbürgern etwas adäquates anzubieten. Trotzdem machen die Feuerwehren im Landkreis beachtliche Fortschritte.



Das Katastrophenschutzfahrzeug LF-20 wurde von dem verdienstvollen langjährigen Katastrophenschützer Hans-Jürgen Ellguth auf dessen Spitznamen „Hansi“ getauft.

So konnte das Anfang dieses Jahres komplett umgebaute Gerätehaus der Feuerwehr Radeburg noch nicht von der Öffentlichkeit in Augenschein genommen werden. Dies war am Sonnabend, dem 12. September, einigen wenigen Gästen vorbehalten. Unsere Bürgermeisterin berichtete darüber in der letzten Ausgabe. Mit der Umgestaltung wurden bauliche Defizite der vergangenen Jahre beseitigt, moderne technische Bedingungen und dringend notwendige Räume geschaffen. Für den Gerätehaus-Umbau erhielt die Stadt Radeburg 36.750 € Fördermittel bei Gesamtbaukosten von 138.390,84 €. Ein weiterer Anlass der Veranstaltung am 12. September war der neue „Gerätewagen Logistik 1“, der nun offiziell an die Kameradinnen und Kameraden übergeben wurde. In ähnlicher Weise weiter geht es auch in Moritzburg. Dort beginnt mit dem Abriss des Altbaus am 15. Oktober der Umbau und Ausbau des Gerätehauses. Darüber informierte Bürgermeister Jörg Hänisch anlässlich der Übergabe eines Katastrophenschutzfahrzeuges am Mittwoch, dem 23. August, in Stein-

bach. Kreisbrandmeister Ingo Nestler ergänzte, dass dies ein „Millionenprojekt“ sein wird, neben dem Feuerwehrgerätehaus in Radebeul-Ost und die Sammelbeschaffung von vier Drehleiterfahrzeugen die größte Investition des Freistaates in den Brandschutz des Landkreises in den nächsten Jahren. Die Übergabe des für den Katastrophenschutz angeschafften Löschfahrzeuges fand ebenfalls nur im kleinen Kreis statt. Anwesend waren neben dem Bürgermeister und dem Kreisbrandmeister, Steinbacher und Moritzburger Feuerwehrleute, Vertreter des Katastrophenschutzes des Landkreises, Gemeinderäte sowie Vertreter der Presse. Bürgermeister Hänisch bedankte sich beim Bund für das kostenlos zur Verfügung gestellte Fahrzeug, für das die Gemeinde lediglich die Unterhaltungskosten tragen muss, dass sie neben der Gewährleistung der Verfügbarkeit für den Katastrophenschutz aber auch für andere Löscheinätze verwenden kann. Gemeindevorstand Wolfgang Voigt dankte vor allem den

Fortsetzung auf Seite 2

### Baugeschehen in Radeburg

## Archäologen blicken tiefer

Bis Ende September „durften“ sie: die Archäologen nutzen regelmäßig die Erschließung von Bauland, um nach „Schätzen“ zu graben – nicht nach Schätzen, die Jack Sparrow interessieren könnten, aber solche, die für die Erforschung der Geschichte unserer Heimat bedeutend sein könnten.

Radeburg hat aufgrund der Zuwanderungswünsche von immer mehr Fachkräften für die großen Radeburger Unternehmen nicht mehr genügend Wohnraum. Deshalb wurde im September 2017 der Beschluss gefasst, ein neues, rund 3 Hektar großes Wohngebiet mit 40 Baugrundstücken auszuweisen. Für das Flurstück an der Großenhainer Straße, nördlich des Rödergrabens, wurde Ende 2019 die Planfassung beschlossen und im Februar dieses Jahres der Bebauungsplan erstellt. Nun ging es noch um den Namen. Im städtischen Archiv wurde die Verwaltung bei einer Karte aus dem Ende der 20er Jahre des letzten Jahrhunderts fündig, auf der das neue Wohngebiet mit „Nieder - Hufen“ bezeichnet wurde. Die Karte wurde mit Bezug auf eine Verordnung des Sächsischen Ministeriums des Innern von 1927 erstellt, in der bereits damals die Erhaltung alter Flurnamen empfohlen wurde. „Nun hat es zwar fast noch einmal 100 Jahre gedauert, bis die Wiederbenennung Realität wurde, aber immerhin haben wir nun die Forderung aus dem Jahr 1927 endlich erfüllt,“ erklärte Bürgermeisterin Michaela Ritter in der Stadtratssitzung am 28. Mai. Als „Hufe“ bezeichnete man im Mittelalter landwirtschaftlichen Grundbesitz eines Bauern oder der Allgemeinheit, später wurde es eine Maßeinheit, die im sächsischen Raum etwa 20 ha entspricht. Da hier von Niederhufen in der Mehrzahl die Rede ist und schon eine Hufe um ein Vielfaches größer wäre als das bezeichnete Gebiet, ist anzunehmen, dass damit einfach Landbesitz gemeint war, der „unterhalb“ der übrigen Stadt liegt. Ob dazu auch Gehöfte gehörten, sollte sich bei den Ausgrabungen eventuell zeigen.

Im August begann die Erschließung. Nach dem Abtragen des

Mutterbodens, waren sogleich die Archäologen dran.

RAZ war vor Ort und fragte nach, ob man bei der „Schatzsuche“ schon fündig geworden sei. Patricia Van der Burgt, Gebietsreferentin für den Landkreis Meißen beim Sächsischen Landesamt für Archäologie konnte schon auf einen Fund von Keramik, vermutlich aus dem 13. Jahrhundert, verweisen, zerstreute zu große Erwartungen. Man habe keine dazu passenden baulichen Strukturen vorgefunden, so dass es sich bei den Fundstücken eher um hier entsorgten Abfall handeln dürfte. Anhand des ansonsten eher sandigen Bodens wurden bei den Arbeiten schnell einige Bereiche entdeckt, die eine auffällige Verfärbung zeigten. Nahe der Großenhainer Straße wurde Schlacke gefunden, die auf die Verhüttung von Eisenerz hindeutet. Außer der Schlacke wurden jedoch bis Ende September keine Spuren gefunden, die die Existenz einer Eisenhütte an dieser Stelle bestätigen würden. Durch die Schlacke lassen sich die Funde frühestens in die Eisenzeit (ab 800 vor Christi) einordnen und sind damit bedeu-

tend jünger als die Funde, die auf dem ehemaligen so genannten „Heidenfriedhof“ gemacht wurden. Die beim Bau der Schmalspurbahn-Nebenstrecke zu den Ziegeleien, um 1900, auf der Fläche des heutigen Mitras-Geländes entdeckten Grabgefäße stammen aus der Bronzezeit und sind über 4000 Jahre alt. Außer den Schlackeresten sind einige dunkle, zirka 5 m<sup>2</sup> große

zu kommen. „Dann müssten wir zumindest die Wege für die Baufahrzeuge frei machen,“ sagt Patricia Van der Burgt. „Nun können wir noch etwas weiter an Nebenflächen arbeiten.“



Die Ausgrabungsstätte an der Großenhainer Straße. Die sich deutlich abzeichnenden dunklen Flächen auf dem ansonsten homogenen Sandboden sind möglicherweise Siedlungsreste.

rechteckige Flächen erkennbar, die sich deutlich vom sandigen Boden abheben. An einer dieser Flächen sind auch Reste von Ton erkennbar. So richtig zu deuten sind diese Flächen nicht, die Reste kleiner Behausungen, Ställe oder Lagerräume sein könnten.

Bei dieser Gelegenheit bedanken sich die Gebietsleiterin und ihre Kollegin, die Grabungsleiterin Susanne Koch, ausdrück-

lich bei der Bürgermeisterin Michaela Ritter und dem Bauamtsleiter, Mathias Kröhnert.

Bis Ende September hatten die Archäologen Zeit, hinter die Geheimnisse der Nieder-Hufen

Die im Denkmalschutz schwammig geregelte Kostenübernahmeverpflichtung für Bauherren, in dem Fall für die Stadt, war jedenfalls kein Thema. Die Stadt hat diese Kosten übernommen und darüber hinaus auch jegliche Unterstützung gegeben.

KR



Das als Nieder-Hufen bezeichnete Gebiet nordwestlich von Radeburg  
Bildquelle (Karte): Stadtarchiv Radeburg

## RECHNER ZU LANGSAM? AUFRÜSTEN STATT NEUKAUFEN!



**PAKETPREIS  
AB 149€!**

500 GB SSD + Einbau

+ Datenübertragung



August-Bebel-Str. 2  
01471 Radeburg

Tel.: 035208/80810  
www.iw-radeburg.de

Kultur im Autohaus  
Koblenz  
**academixer**  
mit dem Programm

**manno  
mann**

Freitag,  
**06.11.20**  
um 19.00 Uhr  
im Autohaus Elitzsch  
\*\*\*  
freie Platzwahl

**22,00 Euro**

Für Essen & Getränke  
vor und während der  
Veranstaltung ist gesorgt

Kartenvorverkauf im  
• Autohaus Elitzsch GmbH, Riesstraße 2  
• Ideenwerk Radeburg GmbH, August-Bebel-Straße 2  
• Kopierbüro Schmidt, Markt 11



## Der zuverlässige Händler in Ihrer Region.

Diesel | Heizöl | Schmierstoffe | Batterien | KFZ-Teile ...

Inhaber Tino Ehlert  
**Paulick**  
MINERALÖL HANDEL  
Ottendorf-Okrilla

Telefon: 035205 53725  
eMail: info@paulick-oel.de  
www.paulick-oel.de

## In der Corona-Krise: Feierliche Anlässe ohne Feier

Fortsetzung von Seite 1

Kameradinnen und Kameraden der Katastrophenschutz-Einheit unter Führung von Martin Richter, Löschzugführer-Wasserversorgung, die während der Außerdienststellung des „uralten“ Vorgängermodells im wahrsten Sinne des Wortes „auf dem Trockenen“ saßen, trotzdem als Einheit an praktischen Übungen

pelten Druckschläuchen, die während der Fahrt verlegt werden können.

Für die Löschwasserabgabe stehen zwei Druckabgänge auf jeder Seite zur Verfügung. Außerdem verfügt das Fahrzeug über eine Schnellangriffseinrichtung, u.a. mit je zwei 15 m langen Druckschläuchen im Geräteraum und Schnellangriffverteiler darunter, sowie für den

in Luckenwalde, die die LF-Kats ein Mercedes-Benz-Allradfahrzeugmodell Atego 1327 AF mit Mannschaftsraummodul und einem Gerätekoffer mit 7 Geräteräumen ausstattete. Das Fahrzeug hat eine zulässige Gesamtmasse von 13 Tonnen, hat ein Automatikgetriebe und wird von einem 6-Zylinder-Diesel mit einer Leistung von 272 PS angetrieben.

Gerd Nestler kündigte an, dass auch Radeburg mit einem Fahrzeug aus dieser Bestellung ausgestattet werden wird. „Die Fahrzeuge sind vom Bund primär für den Schutz der Zivilbevölkerung im Verteidigungsfall gedacht und sollen bei Katastrophen wie Überflutungen und schweren Unwettern zum Einsatz kommen,“ erklärt Richard Muschter, Sachgebietsleiter Katastrophenschutz. Sie werden auf Anforderung des Bundes für diese Einsätze abgestellt und sind in der Zeit, in der sie dafür nicht benötigt werden, an ihren Standorten für örtliche Feuerwehreinsätze nutzbar.

Der Vorteil ist, dass auf diese Weise die örtlichen Wehren mit sehr guter, wertvoller Technik kostengünstig ausgestattet werden, aber sowohl Gemeindewehrleiter Wolfgang Vogt als auch der langjährige verdiente Katastrophenschützer Hans-Jürgen Ellguth mahnten: diese Technik kann auch mal abgerufen werden und fehlt uns dann womöglich. Wir dürfen darüber nicht unseren eigenen Fahrzeugbestand vernachlässigen.

KR



Links das LF-60, im Hintergrund der MTW des Katastrophenschutzzugs – insgesamt ein Wert von über 300 000 Euro vom Bund, den die Gemeinde Moritzburg nutzen kann.

mit dem Mannschaftstransportwagen teilgenommen haben, so dass sie mit der Inbetriebnahme des neuen Fahrzeuges sofort einsatzbereit sind. Zum Verständnis: in der Katastrophenschutz-Einheit arbeiten Feuerwehrleute zusätzlich zu ihren Feuerwehraufgaben mit. Es ist eine Doppelbelastung. Es gibt niemanden, der ausschließlich für den Katastrophenschutz da ist.

Einer der Pioniere der Arbeit im Katastrophenschutz, der sich seit Jahren für den Erhalt des Katastrophenschutz-Standorts Moritzburg eingesetzt hat, ist Hans-Jürgen Ellguth. Deshalb schlug ihn LZ-Führer Martin Richter als Namenspatron für den Mercedes mit der Typbezeichnung LF 20 vor. Mit einer kleinen Flasche Rotkäppchen-Sekt durfte er ihn auf den Namen „Hansi“ taufen.

Das Fahrzeug verfügt unter anderem über einen 1.000 Liter fassenden Wassertank mit Tankheizung. Die im Heck verbaute Feuerlöschkreiselpumpe leistet 2.000 l/min bei 10 bar. Über der Pumpe GR befinden sich 5 Schlauchkassetten, befüllt mit je drei 20 Meter langen verkup-

Schaumangriff sechs Schaummittelbehälter a 20 Liter.

Im Geräteraum G6 befinden sich ein Feuerlöscher CO<sub>2</sub> 5 kg, ein Feuerlöscher ABC Löschpulver 6 kg und eine Kübelspritze. Als weitere Ausstattung für die Brandbekämpfung befinden sich 4 Atemschutzgeräte, davon zwei in den Rückenlehnen der vorderen Sitzbank des Mannschaftsraumes und zwei im Geräteraum G4, auf dem Fahrzeug.

Weiterhin befindet sich auf dem Dach des Aufbaus ein manuell ausklappbarer LED-Lichtmast. Für die Stromversorgung steht ein tragbarer Stromerzeuger mit einer Leistung von 5 kVA zu Verfügung. Weiterhin stehen eine Motorkettensäge, Brechwerkzeug und Tauchpumpe zur Verfügung, die jeden Brandbekämpfer mit der Zunge schnalzen lassen.

Die Beschaffungskosten pro Fahrzeug betragen 223.000 Euro. Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe hat die Beschaffung von insgesamt 306 Fahrzeugen beauftragt. Die europaweite Ausschreibung gewann die Rosenbauer Deutschland GmbH



Richard Muschter, Sachgebietsleiter Katastrophenschutz erhält von LZ-Führer Wasserversorgung, Martin Richter, die „in Stein gemeißelte Feuerwehr-Dienstvorschrift 100“. Dies geht auf einen „Insider“ zurück. Ronald Voigt, Amtsleiter für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungswesen hatte mit Richter wohl mal einen Disput zu dem Thema, auf die Dienstvorschrift in Stein gehauen sei oder nicht... Der Amtsleiter konnte leider nicht anwesend sein, so dass das Testimonium vom Sachgebietsleiter stellvertretend entgegengenommen wurde.

## Bärnsdorf



Liebe Freunde des Bärnsdorfer Weihnachtsmarktes, die folgende Entscheidung haben wir uns nicht leicht gemacht. Wir haben lange nachgedacht und diskutiert und müssen Euch schweren Herzens mitteilen, dass der Weihnachtsmarkt in diesem Jahr für uns nicht durchführbar ist.

Wir bitten um Euer Verständnis, es ist uns als ehrenamtlich agierender Verein nicht möglich, die geforderten Sicherheits- und

Hygienemaßnahmen vollumfänglich umzusetzen. Bitte informiert Eure Freunde, Familie, Kollegen und Bekannte darüber!

Wir hoffen und freuen uns, Euch im kommenden Jahr 2021 bei bester Gesundheit wieder zu sehen. Beim 15. Bärnsdorfer Weihnachtsmarkt!

Bärnsdorferleben e.V. und alle Organisatoren

## Herbstangebote

### Karpfenzeit beginnt!

- Karpfen blau o. gebacken
- Karpfenfilet in Butter gebraten

1/2 Ente inkl. Beilagen  
**12,12€\***  
\*gilt nur mittwochs!

ab 11.11.  
**Täglich Entenessen**

29.11. & 13.12

### Weihnachts-Brunch

p. P. 22€ inkl. einem Getränk (bitte reservieren!)

ab 01.12.

### Gänsespezial

- Brust oder Keule
- 1 ganze Gans (ab 4 Personen auf Anfrage jeden Tag möglich)



Hotel und Gaststätte

Deutsches Haus

H.-Zille-Str. 5 | 01471 Radeburg  
Tel.: 035208/9510  
info@deutsches-haus-radeburg.de





*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,  
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,  
legte er den Arm um sie und sprach:  
„Komm heim“*

**Annemarie Thalheim**  
\* 12.05.1925 † 23.09.2020

Deine geliebten Kinder,  
Enkel, Urenkel und Ururenkel



Die Trauerfeier findet am 26.10.2020  
um 13:00 Uhr in der Kirche Bärnsdorf statt.

**Ärztliche Notdienste**

**Rettungsstelle Dresden:**  
Die Vermittlung des kassenärztlichen  
Bereitschaftsdienstes erfolgt über die  
Tel.-Nr. **116 117**

**Bereitschaftszeiten:**  
Mo, Di, Do: 19 – 07 Uhr  
& Fr.: 13 – 07 Uhr  
Sa., So. & Feiertag: 07 – 07 Uhr



[www.116117info.de/html](http://www.116117info.de/html)

Wenn der Mensch den Menschen braucht

**Privates Bestattungshaus Fritsche**

Auf Wunsch berät Sie auch weiterhin Frau Irmgard Balbrink

01471 Radeburg • Dresdner Straße 6

Wir sind in bewährter Weise 24 Stunden für Sie da

**03 52 08 / 3 07 08**



*Ganz still und leise, ohne ein Wort,  
gingst du von deinen Lieben fort.  
Du hast ein gutes Herz besessen,  
nun ruht es still, doch unvergessen.  
Es ist so schwer, es zu verstehen,  
dass wir dich niemals wieder sehen.*

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort,  
Schrift, Blumen, Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit beim  
Abschiednehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,  
Oma und Uroma

**Hilda Sparwasser**  
\* 01.01.1924 † 22.09.2020

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn unseren  
herzlichen Dank. Besonderen Dank möchten wir auch Frau  
Salzsieder für die tröstende, einfühlsame Trauerrede, dem  
Privaten Bestattungshaus Fritsche, dem Team vom ASB und  
Frau Dr. Richter ausdrücken.

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Tochter Claudia mit Frank  
Dein Sohn Gunter mit Uschi  
im Namen aller Angehörigen**

Radeburg, im Oktober 2020



*Es ist schwer, die geliebte Mutti zu verlieren,  
aber es tut gut, zu erfahren, wie viele sie gern hatten und  
wie viel Achtung ihr entgegengebracht wurde.*

**„Geli“**



**Angelika Schramm**  
\* 18.07.1958 † 06.08.2020

**„Geli“**

In stiller Trauer  
**ihre Mutter Marianne Petzsch  
ihr Ehemann Michael Schramm  
ihre Schwestern Beate, Sylvia & Kerstin mit Familien  
sowie ihr Sohn Sebastian mit Linda & Emil, Ella & Pauline**

**Danke** für den Trost in Wort und Schrift, für eine stumme Umarmung,  
für die großzügigen Geldspenden, für die vielen Zeichen der **Liebe und Freundschaft**,  
besonders an Frau Angelika Weber mit Sohn Philipp für die wunderbare Trauerrede  
und die großartige musikalische Begleitung, dem Bestattungsinstitut Muschter,  
Inh. B. Wolf, für die würdige und liebevolle Gestaltung der Trauerfeier, den Schwestern  
Beate & Sylvia für die schönen Ideen zur Grabgestaltung, Simone, Holger & Melina  
für das herzerreißende, so wundervoll gestaltete Fotobuch, den Eltern & Kindern  
der blauen Gruppe für die schönen Worte im Kondolenzbuch, den lieben Kollegen des  
Kinderhauses Glückspitze Radeburg, der AWO Radeberg, den Klassenkameraden,  
den Nachbarschaften Großdittmannsdorf & Medingen, ihren Freundinnen Simone,  
Sabine, Bianka und Sina mit Familien.

Nochmals Danke an alle Freunde und unsere Familienangehörigen die immer für uns da sind.

**Zahnärztlicher Notdienst  
Radeburg/Moritzburg**

**17./18.10.** Praxis Dr. Gäbler,  
DD-Langebrück, Dresdner Str. 17  
Tel. 035201/ 70227  
mobil. 0172/ 3517069

**24./25.10.** Herr ZA Neubert  
Radeburg, Heinrich- Zille- Str. 13  
Tel. 035208/ 2041  
mobil. 01520 2014795

**31.10./01.11.** Herr ZA Schmidt  
Ottendorf-Okrilla, Auenstr. 1  
Tel. 035205/54346  
Tel. mobil: 0174/3892277

**07./08.11.** Frau Dr. Preußker  
Moritzburg, Zillerstr.3  
Tel. 035207 / 82382

**14./15.11.** Praxis ZA Siepker  
DD-Langebrück, Bruhmstr. 4c  
Tel. 035201/70416

**Kleine 1-Raumwohnung**  
ca. 15m² nördlich von DD  
mit kleiner Küche, Bad mit Dusche  
zu vermieten. KM 200 €  
**Tel. 01 72 / 7 18 78 02**

**Danksagung**

Wir haben Abschied genommen und es ist tröstend,  
wieviel Liebe, Freundschaft und Achtung  
meiner lieben Frau und meiner guten Mutter

**Waltraud Gerlach**  
\* 29.11.1930 † 15.09.2020

entgegengebracht wurde. Wir danken allen,  
die sich mit uns verbunden fühlten,  
ihre herzliche Anteilnahme auf vielfältige Weise zum  
Ausdruck brachten und uns auf ihrem letzten Weg begleitet haben.  
Unser besonderer Dank gilt dem Pfarrer Urban, der Gärtnerei  
Habelt und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In liebevoller Erinnerung  
**dein Mann Heinrich  
dein Sohn Heinz mit Helga  
im Namen aller Angehörigen**



**Danksagung**

*Zwei fleißige Hände ruhen aus,  
ein gutes Herz steht still.*

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort,  
Schrift, Blumen- und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit  
beim Heimgang unserer lieben Mutter, unserer lieben Oma,  
Schwester und Tante

**Gisela Flechsig**  
\* 03.08.1934 † 30.08.2020

möchten wir uns bei allen Verwandten,  
Freunden, Nachbarn und Bekannten  
recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer  
**Sohn Uwe mit Familie  
Sohn Jürgen  
im Namen aller Angehörigen**

Radeburg  
im September 2020



*Still und leise, ohne ein Wort  
gingst Du von deinen Lieben fort.*

Für alle unfassbar und völlig unerwartet,  
starb mein lieber Mann, unser lieber Vater,  
Schwiegervater, unser herzensguter  
Opa und Uropa,

Herr **Günter Schlums**  
\* 18.08.1931 † 24.09.2020

In Liebe und Dankbarkeit  
**seine liebe Frau Lotte  
seine Kinder Dorothea, Peter  
und Roswitha mit Familien  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am 30.10.2020, um 14:30 Uhr auf dem  
Heidefriedhof in Dresden statt.



**Danksagung**

*Der letzte Weg ist gegangen.  
Was bleibt sind Liebe, Dankbarkeit  
und Erinnerungen an viele  
schöne Stunden, Tage und Jahre.*

**Werner Fiebig**  
\* 02.12.1932 † 07.09.2020

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,  
danken wir von Herzen.  
Unser besonderer Dank gilt dem ASB Radeburg,  
Frau Uta Richter und Team, Pfarrer Kecke  
und dem Privaten Bestattungshaus Fritsche.

In liebevoller Erinnerung  
**Deine Kinder Andreas, Bernd und Karin mit Familien**



**Danksagung**

*Alles hat seine Zeit.  
Es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille,  
eine Zeit des Schmerzes, der Trauer  
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung an Dich.*

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme  
durch Wort, Schrift, Blumen, Geldspenden, stillen  
Händedruck sowie ehrendes Geleit beim Abschiednehmen  
von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati,  
Schwiegervater, Opa und Uropa

**Heinz Tiesler**  
\* 15.05.1929 † 02.09.2020

möchten wir uns auf diesem Wege  
bei allen Verwandten,  
Freunden, Bekannten und  
Nachbarn herzlich bedanken.

In liebevollem Gedenken  
**Deine Frau Lenchen  
Sohn Horst Tiesler  
Tochter Heidrun Zoehrer  
im Namen aller Angehörigen**

Radeburg,  
im Oktober 2020



**ANTEA BESTATTUNGEN**

Zeit schenken ...  
durch eine Ansprechpartnerin für alles

Frau Steffi Hauke berät Sie gern!

Eine würdevolle Bestattung muss nicht teuer sein.

August-Bebel-Straße 3 | Radeburg | 035208 / 34 9777 | [www.antea-dresden.de](http://www.antea-dresden.de)

Qualitätszertifizierter  
Bestattungsdienstleister

**EUROCERT**  
DIN EN ISO 9001  
046:2015

**BESTÄTTER**  
VOM HANDWERK GEPÜFT



**Impressum: Radeburger Anzeiger**, seit 1876, 144. (31.) Jahrgang, 1990 neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann & Herrn Pfarrer Martin Koch, unabhängige Zeitung & Bekanntmachungsblatt, mit dem Amtsblatt der Stadt Radeburg (mit Bärwalde, Bärnsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf & Großdittmannsdorf), dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Nauhof, Reinersdorf & Rödern), Informationsblatt für Moritzburg, Steinbach, Tauscha, Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz, Zschorna und Medingen. **Herausgeber, Anzeigenannahme, Layout, Satz & Distribution:** Ideenwerk Radeburg GmbH, 01471 Radeburg, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810, Fax (035208) 80811. **Verantwortlicher Redakteur:** Stefan Graf, **Internet:** [www.raz24.info](http://www.raz24.info), **E-Mail:** [post@raz24.info](mailto:post@raz24.info); **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bürgermeisterin Michaela Ritter, Tel. 035208 9610, Fax 035208 96125, E-Mail: [rathaus@radeburg.de](mailto:rathaus@radeburg.de); für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bürgermeister Falk Hentschel. **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Ideenwerk Radeburg GmbH, Stefan Graf, Kontaktdaten wie oben. Der Radeburger Anzeiger erscheint mindestens 1 x im Monat. Anzeigenschluss ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise & Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2019 in der Fassung vom 01.05.2020, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion & der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserzuschriften. Leserzuschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden. Disclaimer: Aus Gründen der Lesbarkeit wird im Text für die Mehrzahl die im Duden angegebene Form verwendet. Dies stellt keine Benachteiligung des weiblichen oder eines anderen Geschlechts dar.

## 30 Jahre Moritzburger Brautstübel

Wir laden Sie am 9. November von 15 Uhr bis 18 Uhr recht herzlich ein und möchten uns für Ihre Kundentreue bedanken. Sie haben u.a. die Möglichkeit in unseren Fotos zu stöbern. (Es gelten die zu diesem Zeitpunkt festgelegten Corona-Regeln!)

Wir sind mit Friseursalon und Fest- und Brautmoden weiterhin für Sie da!  
August-Bebel-Str. 18 · 01468 Moritzburg · Tel.: 01 73/6 55 46 40  
[www.brautstuebel.de](http://www.brautstuebel.de)



## Heizöl | Diesel | Briketts | Transporte

Brennstoff- und Mineralölhandel  
**Köckritz** GmbH

**NEU**  
Jetzt auch Holzpellets

Schulplatz 1 | 01936 Königsbrück | Tel. 03 57 95/3 15 40  
[www.koeckritz-brennstoffe.de](http://www.koeckritz-brennstoffe.de)

**Ebilo** Stromrein, mobil sein! 035208-397181

Seniorenmobile    Elektroroller    Elektroscooter

Jetzt Probe fahren!

- ✓ Beratung
- ✓ Werkstattservice
- ✓ Ersatzteile

Ebilo GmbH - Bahnhofstraße 5a - 01471 Radeburg - Fax: 035208-397182 - Mail: info@ebilo.de - Internet: www.ebilo.de

## Volkersdorf

### Restaurierung des Denkmals in Volkersdorf

Bei der Sanierung sollte im Wesentlichen der Granitstein, der Bronzehelm sowie die rückseitige Bronzeplatte mit den Namen der Gefallenen gereinigt und die Schrift auf der Vorderseite wieder sichtbar gemacht werden. Der Antrag auf Sanierung wurde von



Das 1. Weltkriegsdenkmal vor und nach der Restaurierung der Metallteile.

der Unteren Denkmalschutzbehörde nach mehreren Absprachen genehmigt und wir haben uns Angebote von einer Fachfirma eingeholt.

Von Seiten der Behörde wurde uns keine finanzielle Unterstützung zugesagt, so dass der Betrag für die Sanierung in vollem Umfang

der Unteren Denkmalschutzbehörde nach mehreren Absprachen genehmigt und wir haben uns Angebote von einer Fachfirma eingeholt. Von Seiten der Behörde wurde uns keine finanzielle Unterstützung zugesagt, so dass der Betrag für die Sanierung in vollem Umfang vom Verein übernommen werden musste. Wir haben der Firma Fuchs&Girke den Auftrag erteilt und am 04.08.2020 ging es endlich los. Zuerst waren die Reinigungsarbeiten dran, danach wurden der Helm

gehenden wahrgenommen wird. Mit der Mitarbeiterin der Denkmalschutzbehörde wurde abgesprochen, dass kleine lockere Steine von uns selbst befestigt werden können. Das wird in den nächsten Tagen passieren. Da das Denkmal nicht auf öffentlichem Grund und Boden steht, will

gehenden wahrgenommen wird. Mit der Mitarbeiterin der Denkmalschutzbehörde wurde abgesprochen, dass kleine lockere Steine von uns selbst befestigt werden können. Das wird in den nächsten Tagen passieren. Da das Denkmal nicht auf öffentlichem Grund und Boden steht, will



Das 1. Weltkriegsdenkmal vor und nach der der Schriftrestaurierung.

der Verein gegenüber dem Denkmal eine Sichttafel aufstellen, um mit einer Beschreibung und Fotos von der Rückseite Interessierte darüber informieren.

der Verein gegenüber dem Denkmal eine Sichttafel aufstellen, um mit einer Beschreibung und Fotos von der Rückseite Interessierte darüber informieren.

Martina Hänel

## Kulturbahnhof Radeburg – Livemusik

**Kotteck & Rood** (D/NL)  
Sonntag, den 01. 11.2020  
19 Uhr / Einlaß ab 18 Uhr

Kartenverkauf (15,-€ VVK; 20,-€ AK)  
Werbeservice Derschner  
August-Bebel-Str. 21, Radeburg  
Die Durchführung des Konzertes erfolgt in enger Zusammenarbeit mit Frank Mietzsch.

Es laden herzlich ein: Uwe und Freunde  
Vorschau: 08.11.2020 – Vortrag Kanada-Alaska  
29.11.2020 – Melanie Decker

[www.bahnhof-radeburg.de](http://www.bahnhof-radeburg.de)



## Erneuerbare Energien

### Wasserstofftechnologie im Fokus

Minister Schmidt: „Nutzung als Energieträger mit Innovationen vorantreiben!“

Waldheim stand am 23. September 2020 ganz im Zeichen des Wasserstoffs. Am Kurt-Schwabe-Institut für Mess- und Sensortechnik Meinsberg e. V. (KSI) diskutieren erstrangige Experten aus Deutschland und der Schweiz auf dem simul+ Forum „Wasserstoff - Technologie, Prozesssicherheit und Regionalentwicklung“ über Chancen, die sich aus der aktuellen Entwicklung und Nutzung der Wasserstofftechnologie ergeben, aber auch über Herausforderungen in diesem Zusammenhang, insbesondere über die Steuerung der nötigen technischen Prozesse mit Hilfe von Sensortechnik.

„Wasserstoff ist in aller Munde und zweifellos ein wichtiger Pfeiler, um die enormen Herausforderungen zu lösen, die mit dem Ausstieg aus der Kohleverstromung verbunden sind. Als Energiespeicher nicht nur für die Mobilität ist Wasserstoff eine Schlüsseltechnologie“, so Staatsminister Thomas Schmidt. „Ich freue mich, dass unser langjähriger simul+Partner, Professor Michael Mertig vom KSI, Wissenschaftler aus Sachsen und Vertreter der Wirtschaft zusammenbringt, und hier im Freistaat die Lösung der damit verbundenen wissenschaftlich-technischen Fragestellungen vorantreiben. Wir wollen, dass aus wissenschaftlichen Erkenntnissen schnell anwendungsreife Innovationen werden. Das ist der Ansatz dieses simul+Forums heute.“ „Es ist uns gelungen, zur Teilnahme am Forum renommierte nationale

und internationale Sprecher zu gewinnen, die wesentliche technologische, wirtschaftliche und regionale Aspekte der Etablierung einer leistungsstarken Wasserstoffwirtschaft thematisieren werden. Wir hoffen, dass wir damit einen aktiven Beitrag zum weiteren Ausbau von Forschung und Wirtschaft zum Energieträger Wasserstoff in Sachsen leisten können“, ergänzt Prof. Michael Mertig, Direktor des KSI. Er ist Koordinator eines größeren Forschungsverbundes zur Entwicklung innovativer Prozess- und Sicherheitssensoren für die Wasserstoffwirtschaft. Dessen Arbeit wird im Rahmen des Verbundes „HYPOS – Hydrogen Power Storage & Solutions East Germany“ gefördert, der durch die Zwanzig20-Initiative „Partnerschaft für Innovation“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung initiiert wurde. „Wir sind froh, dass uns das simul+ Fachforum eine geeignete Plattform bietet, unsere erreichten Ergebnisse interessierten Vertretern aus der Industrie, von Fachverbänden, Forschungseinrichtungen und regionalen Dienstleistern vorstellen zu können“, so Mertig.

#### Hintergrund:

Die Zukunftsinitiative simul+ setzt seit dem Jahr 2016 klare Schwerpunkte bei Wissenstransfer und Innovationen, zunächst standen vor allem Fragen der Umwelt-, Forst-, Land- und Ernährungswirtschaft im Fokus der Initiative. Mit Gründung des Staatsministe-

riums für Regionalentwicklung im Dezember 2019 hat sich das Themenspektrum erheblich erweitert. Im Einklang mit der neuen Innovationsstrategie des Freistaates Sachsen etabliert sich simul+ als eine Plattform für die innovationsgestützte Regionalentwicklung.

Am Kurt-Schwabe-Institut für Mess- und Sensortechnik Meinsberg e. V. (KSI) wird seit 75 Jahren auf dem Gebiet der Mess- und Sensortechnik geforscht. Das Landesinstitut mit seinen rund 40 Mitarbeitern hat sich einen exzellenten Ruf im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung auf dem Gebiet der modernen Sensorik für Umweltmonitoring, medizinische Diagnostik sowie die Erzeugung und Speicherung erneuerbarer Energien erworben.

Wasserstoff ist das häufigste chemische Element im Universum. Er ist Bestandteil des Wassers und beinahe aller organischen Verbindungen. Wasserstoff gilt als ein Energiespeichermedium der Zukunft, das keinen Ausstoß von Kohlendioxid verursacht, wenn es mit erneuerbaren Energien wie Windenergie oder Sonnenenergie gewonnen wird. Technische Probleme bei der Speicherung von Wasserstoff entstehen unter anderem durch den hohen Dampfdruck und den niedrigen Siedepunkt.

Frank Meyer,  
Sächsisches Staatsministerium  
für Regionalentwicklung



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.  
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der  
**Einkommensteuererklärung,**  
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.

Beratungsstelle:  
01471 Radeburg  
Großenhainer Str. 12  
Ruf: 03 52 08 / 9 19 60

## Immer noch Sommerpreise JETZT BRIKETTS BESTELLEN

**Premium-Holz-briketts** ab 1,88€/10kg  
**Holzpellets** 3,99€/15kg  
**Rekord-Bündelbriketts** 10kg - 2,39€

**MIERSCH** BRENNSTOFFHANDEL  
FAMILIENUNTERNEHMEN SEIT 1917

OT Neusörnwitz · Köhlerstraße 16 Mo. - Fr. 8.00 - 17.30 Uhr  
01640 Coswig · Tel.: 03523-71512 [www.miersch-brennstoffe.de](http://www.miersch-brennstoffe.de)

## TREPTE-ENTSORGUNG.de

- ✓ Containerdienst (von 1,5m³-10m³ Absetzcontainer & 11m³-36m³ Abrollcontainer)
- ✓ Anlieferungen von Baustoffen, Rindenmulch und Mutterboden
- ✓ Abriss und Beräumung

Tel. 03 52 07 / 8 12 08



DÄCHER · ABDICHTUNGEN  
FASSADEN · GERÜSTE

Familienbetrieb  
seit 1880

Bahnhofstr. 8  
01471 Radeburg  
Tel.: 03 52 08 / 8 10 30  
Fax: 035208 / 8 10 31  
Funk: 01 72 / 9 01 23 86  
[www.dachdecker-rothe.de](http://www.dachdecker-rothe.de)

Mitglied der Dachdeckerinnung Dresden

Regionale Wirtschaft

## Fleischerei Schempp übernimmt Geschäft am Radeburger Markt

Die Fleischerei Schempp war in Radeburg schon einmal pro Woche mit einem Verkaufswagen präsent. Nach Eröffnung von Filialen in Ottendorf und Königsbrück fiel der Wagen weg. Nun nutzt Fleischermeister Christoph Schempp die Gelegenheit und übernimmt den freigebliebenen Laden am Markt. Was genau ihn zu dem Schritt bewogen hat und was er anders machen will als sein Vorgänger, dazu fragte RAZ den Tauschaer Fleischermeister.



In diesem Geschäft werden ab November wieder Fleisch- und Wurstwaren verkauft. Auch ein Imbiss ist wieder dabei – jedoch wird einiges anders sein.

**RAZ:** Sie übernehmen ab 3. November die Fleischerei Richard Klotz. Im Kapitalismus ist es doch eigentlich so, dass der Größere den Kleineren schluckt?  
**Schempp:** Das ist nicht die Frage. Ich übernehme ja nicht die ganze Fleischerei, sondern nur den Marktstand und zwei der Verkäuferinnen. Damit der Eindruck eines „weiter so“ unter anderem Namen gar nicht erst entsteht, bringe ich aber eine neue Mitarbeiterin mit nach Radeburg.

**RAZ:** Schätzen Sie, dass das Geschäft in Radeburg unter Ihrer Regie besser laufen kann?

**Schempp:** Ich würde nicht sagen: besser. Es steht mir nicht zu, das zu beurteilen, sondern das ist immer eine Entscheidung der Kunden. Die Fleischerei Klotz war eine große Traditionsfleischerei in der Region und die Fleischer geschätzte Kollegen mit guten Produkten, aber wir sind stets unseren eigenen Weg gegangen ohne immer zu schauen, was andere Kollegen machen. Ich kann aber sagen, dass wir uns auf regionale Produktion konzentrieren und der Absatz fast ausschließlich über die eigenen Läden läuft. Wir haben nur wenige Großabnehmer, die unsere Ware so schätzen, dass wir hier nicht in einen für uns am Ende eher ungesunden Preiskampf treten müssen.

**RAZ:** Der eigene Weg – wie konkret wird der in Radeburg sichtbar werden?

**Schempp:** Bezogen auf den Marktstand werden wir den Verkaufsbereich und den Imbissbereich trennen. Damit haben wir schon in Radebeul gute Erfahrungen gemacht. Im bisherigen Verkaufsbereich wird die Theke vergrößert und dafür werden die Stehtische dort abgeschafft. Im zweiten Raum, der auch zuletzt schon der Einnahme von Speisen diente, wird komplett die Essenausgabe erfolgen.

**Bringe Ihrem PC das Laufen bei!**  
Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf  
Jäkel, Kleinnaundorf,  
Zum Schwedenstein 29  
Telefon 03 52 40 / 721 64

2003 Haben wir uns als erstes einen Verkaufswagen zugelegt, um im wortwörtlichen Sinn den Kunden entgegenzukommen, die trotz des größer gewordenen Discounter-Netzes für handwerklich produzierte Fleisch- und Wurstwaren auch einen etwas höheren Preis zu zahlen bereit sind. Uns war klar, dass das keine Massenkundschaft sein würde. Erst 2012 wagten wir den Schritt, eine erste Filiale zu eröffnen. Das war in Radebeul. Dort konnten wir erstmals mit unseren Spezialitäten punkten und auch anspruchsvolle Kundschaft für uns gewinnen.



Rinder der Agrargenossenschaft Cunnersdorf auf der Weide

Auf dieser Basis konnten wir 2017 die Filiale in Ottendorf-Okrilla und 2018 eine weitere in Königsbrück eröffnen. Dazu war es zunächst notwendig, unsere Produktion zu erweitern. Wir haben uns vor fast 30 Jahren entschieden, trotz der Konkurrenz großer Schlachtbetriebe, zumindest Schweine, Kälber und Lämmer selbst zu schlachten und auch unser Wild direkt vom Jäger zu beziehen. Um diesem Anspruch auch für alle Filialen weiter gerecht zu werden kam also die Erweiterung. Um die neuen Filialen ausreichend beliefern zu können, stellten wir gleichzeitig den Vertrieb über unseren Verkaufswagen ein, was vor allem in Radeburg, so haben wir immer wieder gehört, sehr bedauert wurde.

### Wie steht es ums Tierwohl?

**RAZ:** Wie wird bei Ihnen geschlachtet? Es gibt ja immer wieder die teilweise ideologisch aufgeladene Diskussion, welche Schlachtungsart dem Tierwohl

am nächsten kommt – bis hin zu der Aussage der Vegetarier und veganer: gar keine...

**Schempp:** Das ist der Zeitgeist. Den muss man zur Kenntnis nehmen, aber es ist ja noch lange nicht so, dass gar kein Fleisch mehr nachgefragt wird. Viele greifen nach wie vor zu Fleisch und Wurst aus dem Supermarktregal, aber wer es sich leisten will und kann, dem liegt auch das Tierwohl am Herzen und er zahlt den dafür notwendigen höheren Preis. Es hat sich in den letzten Jahren schon abgezeichnet, dass vom Fleischerhandwerk nur diejenigen übrigbleiben, denen das Tierwohl nicht gleichgültig ist, und zwar über das gesamte Tierleben hinweg und nicht erst bei einer schmerzfreien Tötung. Wir schlachten mit der so genannten Betäubungszange, ein elektrisches Gerät, das Stand der Technik ist und wo bei korrekter Anwendung das Tier nicht leiden muss. Es kommt aber auch hier darauf an, dass der Schlachter sein Handwerk präzise ausführt und das Gerät in einem soliden gewarteten Zustand ist.

**RAZ:** Untersuchungen haben ergeben, dass besonders dort, wo industriell geschlachtet wird, sowohl handwerkliche als auch technische Mängel gehäuft auftreten. Die Politik geht verstärkt gegen die so genannten „schwarzen Schafe“ bei den Schlachthöfen vor, so dass auch diese mehr und mehr dazu gezwungen werden, im Sinne des Tierwohl anders zu arbeiten. Läuft das nicht am Ende darauf hinaus, dass auch im Supermarkt eines Tages nur noch Bioqualität zu haben sein wird?

**Schempp:** Bio hat nicht vordergründig etwas mit der Schlachtung zu tun, sondern mehr mit der Art und Weise der Tierhaltung. Bio-Tierhaltung ist ressourcenintensiv in Bezug auf Platz und hochwertigem Futter. Abgesehen vom Preis stellt sich schnell die Frage, ob wir dann alle Menschen auf der Erde auf diese Weise versorgen können.

**RAZ:** Worum geht es bei Bio? Das wird oft nicht hinterfragt. Eine Tierärztin erklärte mal, als es um die nachfolgende KIM-Produktion um Radeburg ging, dass das Ei aus Käfighaltung, das nach dem Legen gleich aufs Förderband fällt, für den Verbraucher ein viel geringeres Infektionsrisiko darstellt, als das kotbeschierte Ei des glücklichen Huhns aus der Bodenhaltung. Das sorgt für einen Aufschrei der Moralisten, die gern etwas mehr für das glückliche Huhn zahlen, aber gesünder für sie selbst ist es nicht.

**Schempp:** Ich frage mich auch manchmal: was steckt denn hinter den vielen verschiedenen Biosiegeln oder mittlerweile den Halungsklassen der Supermärkte? Wer ist dabei Kontrollorgan und welche Anforderungen haben die einzelnen Siegel, bei denen der normale Verbraucher fast gar nicht mehr durchsieht. Ich bin der Meinung, wenn wir konventionelle Haltung verbessern, wie durch mehr Platz für die Tiere, keinen Einsatz von Antibiotika, kleinere Stalleinheiten und andere Haltungsformen wie Freilauf oder Strohhaltung und das ehrlich unseren Kunden vermitteln können,

dann haben wir mehr erreicht, als eine Vielzahl von Siegel es tun. Wir wollen das Tierwohl im Auge haben und zugleich eine hohe Fleischqualität. Im Freiland gehaltene Rinder und Schweine haben vergleichsweise viel Bewegung, was zur Folge hat, dass sie sehr muskulös sind und ihr Fleisch dann trockner und zäher ist. Die Rinder, die wir von der Agrargenossenschaft Cunnersdorf beziehen, werden vor der Schlachtung noch eine gewisse Zeit im Stall auf Stroh gehalten, um die gewünschte Menge Fett anzusetzen. Das ist ein guter Kompromiss. Es sind speziell für die Fleischgewinnung gezüchtete Tiere. Sie bieten eine Fleischqualität, die das verbreitete, für die Milchproduktion gezüchtete Schwarz Bunte bzw. Holsteinrind nicht bieten kann.

### Regional ist nicht gleich regional

**RAZ:** Die kleinen Erzeuger und Direktvermarkter haben lange Zeit dem Druck der Discounter widerstehen können mit dem Argument der Nachvollziehbarkeit der Lieferketten, die sie vor allem als Vorzug der regionalen Erzeugung verstanden. Inzwischen ist die Nachvollziehbarkeit Gesetz und die Discounter werben auch mit dem Label „Aus Ihrer Region“. Was kann man dem noch entgegensetzen?

**Schempp:** Mit der Nachvollziehbarkeit ist das so eine Sache. Es ist derzeit, wenn überhaupt, nur das Land der Haltung und Schlachtung zu benennen. Das ist nicht, was wir unter Regionalität verstehen. Für uns ist auch ein Großbetrieb im Vogtland nicht unbedingt das, was wir regional nennen würden, wenn dort industriell produziert wird. Wir haben große Investitionen für unsere EU-Zulassung auf uns genommen und nehmen auch 20-mal höhere Beschaugebühren als industriell arbeitende Fleischereien in Kauf. Sodass wir allein durch die vom Gesetzgeber auferlegten Gebühren niemals mit den Preisen der Industrie mithalten können. Dies war aber auch nie unser Ziel. Wir wollten regionale Kreisläufe schaffen, die Landwirte in der Region unterstützen und die volle Kontrolle vom Schlachtprozess bis zur fertigen Wurst haben. Das ist unser Verständnis von Regionalität.

### Was ist ökologisch?

**RAZ:** Eine weitere, vielleicht moralisierende Frage ist die nach der Ökobilanz, die gern zu Ungunsten des Fleischkonsums ins Feld geführt wird.

**Schempp:** Wie gesagt, es werden nicht von heute auf morgen alle Menschen Veganer sein und es ist auch noch nicht entschieden, ob die Ökobilanz von Tofu wirklich so viel besser ist, wenn für die steigende Sojanachfrage in Brasilien Urwälder niedergebrannt werden. Ebenso wenig ist ökologisch, wenn Hüftsteak aus Argentinien oder Neuseeland um die halbe Welt transportiert wird, während viele Teile der dafür geschlachteten Tiere direkt in die Tierkörperbeseitigung gehen. Unter ökologischer Produktion verstehen wir, nach dem Nose-to-tail Prinzip (von der Nase bis zum Schwanz – d. red.) alle Produkte vom Tier zu verarbeiten, auch wenn wir im Sommer hin und wieder Schweinekämme zukaufen müssen, sagen wir doch sonst lieber, das ein oder andere Stück Fleisch ist auf Grund der eigenen Schlachtung auch mal vergriffen und immer mehr Kunden honorieren das. Wir hoffen, auch in Radeburg wird das so sein und freuen uns auch auf ein Wiedersehen mit Stammkunden, die sich an unseren Verkaufswagen noch erinnern.

Das Gespräch führte Klaus Kroemke

## SEE YOU ON THE MAT!

Dieser Kurs richtet sich an Mädchen zwischen 12 & 16 Jahren.

Gemeinsam lernen wir:

- mit allen Arten des Stress umzugehen,
- Gefühle auszuhalten & auszugleichen
- und dem „Hormonchaos“ Herr zu werden.

Alles Erlernte kann sofort im Alltag geübt werden – auch die Mamas profitieren davon.

Termine: dienstags vom 3.11. bis 15.12.2020  
 Beginn: 17.00 - 18.00 Uhr  
 Beitrag: 10 € / Kursstunde  
 Ort: Praxis alternativgesund  
 A.-Bebel-Str. 2 | Radeburg

Jetzt anmelden  
0178 2911709

Kristina Kroemke | Heilpraktiker (Psych)  
www.alternativ-gesund.org

## Neu in Radeburg!

NEUERÖFFNUNG AM 03.11.2020

Öffnungszeiten:  
Di bis Fr: 08<sup>00</sup> Uhr – 18<sup>00</sup> Uhr u. Sa: 07<sup>00</sup> Uhr – 12<sup>00</sup> Uhr

Imbiss:  
Di bis Fr: 11<sup>00</sup> Uhr – 13<sup>30</sup> Uhr  
Täglich 4 wechselnde Gerichte!

Großenhainer Str. 2  
01471 Radeburg

SCHEMP

Fleischerei | Grillkunst | Catering

## Kultur- und Heimatverein Radeburg

# Buchvorstellung

Mittwoch, 4. November 2020 - 19 Uhr  
Ratssaal im Rathaus - Eintritt 2€

Pfarrer Andreas Kecke

## Die aufgegangene Saat

Die Anfänge der Leipziger Mission am Kilimanjaro

Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften (Maske auf!).  
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Den Kalender 2021 „Radeburg auf historischen Postkarten“ erhalten Sie bei Lederwaren Weser & Grosse Augenoptik.

kulturverein-radeburg.de

## Der Schleifstein dreht langsamer

Leider muss die Schleiferei Heinz Hauptmann aus gesundheitlichen Gründen den Betrieb verlangsamen.

Sie haben Schleifaufträge noch nicht abgeholt?

Kein Problem, ich biete allen Kunden dazu die Möglichkeit an:

06. November von 14–18 Uhr  
20. November von 14–18 Uhr

Sollten Sie keine der beiden Termine wahrnehmen können, bitte ich um direkte telefonische Terminvereinbarung unter 03521/452239 mit dem Unternehmen Hans Köhler/Scharfsinn.

Auch für zukünftige Schleifaufträge empfehle ich Ihnen das Unternehmen **Hans Köhler/Scharfsinn aus Meißen** und bedanke mich schon im Vorfeld für die Unterstützung bei der Ausgabe der Schleifaufträge in Radeburg.

Der größte Dank geht an meine jahrzehntelange, treue Kundschaft. Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

Heinz Hauptmann  
- Schleifermeister -  
Untere Marktstraße 16 | 01471 Radeburg | Tel. 035208/2428

KAROSSERIE- SPEZIALBETRIEB · FORD-HÄNDLER

- Neuwagen
- Versicherung
- Gebrauchtwagen

- Zulassung
- Kundendienst
- Mietwagen

- Leasing & Finanzierung
- Ford-Shop
- TÜV/DEKRA/HU

01454 Radeburg · An der Ziegelei 13  
Tel.: 0 35 28 / 44 31 91 · Fax: 0 35 28 / 44 31 71  
www.ford-pietsch-radeburg.de

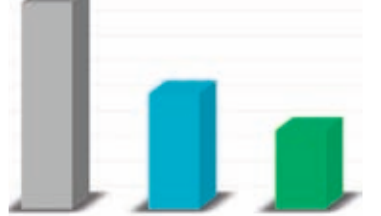
Landratswahlen im Landkreis Meißen

**Neuer Landrat Ralf Hänsel (CDU) gewinnt in allen Wahlgemeinden**

Mit öffentlicher Bekanntmachung des Landratsamtes Meißen vom 3. Juli 2020 wurde die Durchführung der Landratswahl im Landkreis Meißen angeordnet. Die Landratswahl fand am 11. Oktober 2020 statt.

Interessantes: Ralf Hänsel gewann in allen Wahlgemeinden. Auch die Platzierungen waren in allen Gemeinden gleich – mit zwei Ausnahmen: in Moritzburg und Radebeul landete Siebert vor Kirste.

VORLÄUFIGES ENDERGEBNIS  
Landratswahl im Landkreis Meißen  
am 11. Oktober 2020



**Die Ergebnisse in unserem Verbreitungsgebiet:**

- Radeburg:** Hänsel 55,9%; Kirste: 29,1%; Siebert: 15,0%
- Moritzburg:** Hänsel 52,3%; Kirste: 22,6%; Siebert: 25,1%
- Ebersbach:** Hänsel 49,3%; Kirste: 38,9%; Siebert: 11,8%
- Thiendorf:** Hänsel 44,6%; Kirste: 42,8%; Siebert: 12,6%
- Schönfeld:** Hänsel 47,7%; Kirste: 42,9%; Siebert: 9,3%

Kandidaten	Stimmen	Stimm-anteile
Hänsel, Ralf	41177	51,47%
Kirste, Thomas	23071	28,84%
Siebert, Elke	15751	19,69%
Wahlberechtigte:		200.180
Wähler:		81.186
ungültige Stimmen:		1.187
gültige Stimmen:		79.999
Wahlbeteiligung:		40,6%

Stand: 11.10.2020 21:01  
Quelle: Landratsamt Meißen



AWO Sachsen Soziale Dienste gemeinnützige GmbH

Wir gestalten Zukunft

Wir sind ein Unternehmensverbund und Arbeitgeber für mehr als 1.800 Mitarbeiter. Unser Leistungsspektrum umfasst die Kinder- und Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Altenhilfe und Suchthilfe sowie eine Integrationsfirma.

Für unser AWO Pflegewohnheim Rödern in Ebersbach suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

- Pflegefachkraft im Dauernachtdienst
- Pflegefachkraft
- Pflegekraft im Dauernachtdienst
- Pflegekraft und
- Hausmeister (m/w/d)

Entgelt steigt jährlich

Tarifvereinbarung bis 3.2022

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Zumppe unter 035208 398913 oder Frau Bauernfeind unter 0351 2804844.

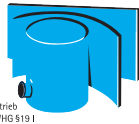
www.awo-in-sachsen.de

**GESUCHT**

Wir suchen für unsere Firma in Thiendorf, Am Fiebig 4, eine Reinigungskraft auf 450 €-Basis für 1x wöchentlich (ca. 4 – 5 Std.)

Bewerbungen bitte unter: 03 52 48/2246-2

Kunststoffverarbeitung Büttner GbR



**Nächste Familienfreizeit des Netzwerks Kinderchöre**

**Herzliche Einladung – es sind noch Restplätze frei!**

Vom 18.-20. Juni 2021 wird sie stattfinden, die nächste Familienfreizeit „Singen und Spielen“ des Netzwerks Kinderchöre in der Großenhainer Pflege.

Ort: Martin-Luther-King-Haus in Schmiedeberg/Osterzgebirge

Bereits kurz nach der letzten Freizeit, die trotz Pandemie stattfinden konnte, haben sich zahlreiche Familien angemeldet, so dass bereits 35 Plätze belegt sind, die Freizeit wird also sicher stattfinden. Für die verbleibenden ca. 10 Plätze können sich Familien (Eltern und Kinder, Großeltern und Enkel, Patenkinder mit ihren Paten, Onkel/Tanten mit Nichten/Neffen, Freundinnen und Freunde, Cousin/Cousinen, Einzelpersonen und selbstverständlich alle anderen Konstellationen auch) noch bis 1. Januar anmelden.

Dies geschieht durch eine eMail an Stefan Jänke (stefan.jaenke@t-online.de), die Namen und Alter der Teilnehmenden beinhaltet, sowie die Anzahlung von 40 EUR pro Person (möglichst nur eine Überweisung pro Familie) auf dieses Konto:

Kontoinhaber: Kassenverwaltung Dresden IBAN: DE59350601901667209044 Verwendungszweck: RT 1627 Familienfreizeit 2021 + Name der Teilnehmenden Die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Programm betragen für Kinder bis 14 Jahre 40 EUR, für alle Älteren 80 EUR. Das Projekt wird von der Europäischen Union und vom Freistaat Sachsen gefördert.

Bei hoffentlich der Jahreszeit entsprechendem Wetter wird sich das Programm der Freizeit schwerpunktmäßig draußen abspielen. Das genaue Programm wird abhängig von der aktuellen Lage und der Teilnehmenden-Struktur im Frühjahr entworfen. Das Leitungsteam besteht aus Simone Kulke (Sozialpädagogin), Cindy Thieme (Erzieherin) und Stefan Jänke (Chorleiter).

Stefan Jänke



Eindrücke von der letzten Familienfreizeit: Mittelpunkt war eine mit Spielen und Liedern gegliederte Wanderung rund um das Quartier, für die Steine bemalt wurden, die die Teilnehmenden entweder als Erinnerung mit nach Hause nehmen, oder aber an eine „Steinschlange“ in einem Park anlegen konnten.

Wir suchen ab sofort je einen

Koch (m/w/d)

für das Altenpflegeheim „Bodelschwinger“ in Freital und das Altenpflegeheim „Friedenshöhe“ in Radeburg mit 32-35 h/Wo, 5-Tage-Woche, 6-18 Uhr, Mo.-So. nach Dienstplan

Wir bieten: Arbeitszeitkonto, Zuschläge, Jahresonderzahlung, Urlaubsgeld, VL, Arbeitskleidung und -schuhe, ein unentgeltliches Mittagessen arbeitstäglich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dresdner Stadtmission Servicegesellschaft mbH

Herrn Linde · LeBkestraße 12 · 01705 Freital

Gern auch per E-Mail: a.linde@dssgnet.de

Telefon: (03 51) 6 48 60-8 40



**Bau- und Möbeltischler zur Festeinstellung gesucht**

Bewerbung schriftlich oder telefonisch an:

Tischlerei Waicsek GmbH  
Am Schlosspark 06, 01471 Radeburg, OT Berbisdorf  
Tel: 03 52 08 | 3 32 63  
tischlerei.waicsek@t-online.de | www.tischlerei-waicsek.de

**Diakonie Dresden**

Wir suchen Sie . . .

**Pflegefachkräfte (m/w/d) Pflegehelfer (m/w/d)**

für unsere Altenpflegeheime in Radeburg und Ottendorf-Okrilla. Die Stellen haben einen Umfang von 32 Stunden pro Woche und sind unbefristet.

Wir bieten Ihnen:  
13. Monatsgehalt, Kinderzuschlag, Zeitwertkonto, betriebliche Altersvorsorge, 29 Tage Urlaub, Jobticket

Nähere Informationen und weitere attraktive Stellenangebote finden Sie unter:  
[www.diakonie-dresden.de](http://www.diakonie-dresden.de)

**Jetzt bei uns! Vermietung von Baumaschinen und Geräten**

PKW- und Baumaschinentransportanhänger, Bagger, Radlader, Rüttelplatten, Stampfer, Erdbohrer, Abbruchhämmer, Steinsägen, Pumpen, Notstromaggregate, Vertikutierer und vieles mehr auf Anfrage

**Containerdienst/Schüttgüter**

Mitarbeiter für Winterdienst als Pauschalkraft gesucht!

**HGS Nicklich** 0172/7 94 18 63  
Lindeberg 15 · 01471 Radeburg · [www.hgs-nicklich.de](http://www.hgs-nicklich.de)

**Jugendfeuerwehr Bärnsdorf Besuch im Hochseilgarten Moritzburg**

Am Samstag, den 10.10. machten sich 16 Jugendliche und 6 Betreuer auf zu einem Ausflug in den Hochseilgarten am Mittelteichbad in Moritzburg. Gefahren wurde ab Bärnsdorf ganz traditionell mit der Löbnitzgrundbahn zum Bahnhof nach Moritzburg. Ab da ging es weiter zu Fuß zum Ziel. Pünktlich zur Ankunft gab es für alle erstmal eine wärmende Mahlzeit zur Stärkung. Nach einer kurzen Einweisung durch die Trainer ging es dann

hoch hinaus in die Baumwipfel auf den 3- bzw. 5m Parcours. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an das Team des Hochseilgarten Mittelteich-Bad Moritzburg für diesen tollen Tag und die kompetente Betreuung! Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Grillen am Gerätehaus in Bärnsdorf und ein kleines Lagerfeuer mit leckerem Knüppelkuchen der Bäckerei Schöne aus Radeburg!

Feuerwehr Bärnsdorf



**Karosseriebau Olaf Hübner**  
typoffen und fachgerecht.

Es ist Zeit für die „Winterschlappen“

Die Kalte Jahreszeit beginnt, wir kümmern uns um Ihre Reifen

- Reifen Wechsel
- Reinigung
- Einlagerung

↳ Gleich Termin vereinbaren!

Unser Service: täglich HU/AU · Hol- und Bring-Service · Werkstattdienstleistungen · u. v. m.

Karosseriebau Meisterbetrieb Olaf Hübner Rödertalstraße 1 OT Medingen 01458 Ottendorf-Okrilla Tel.: 03 52 05/7 11 98 Funk: 01 73/8 61 87 93 Karosseriebau.Huebner@t-online.de

**mini Lernkreis Nachhilfe**

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

Gruppenunterricht (2-4 TN) direkt in Radeburg od. einzeln beim Schüler zu Hause in Radeburg und der Gemeinde Ebersbach, qualifizierte Lehrkräfte, Prüfungsvorbereitung, Crashkurse...

Infos & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter [www.minilernkreis.de/nordsachsen](http://www.minilernkreis.de/nordsachsen)

**E1 ENERGIE SCHNEIDER**  
Energiekonzepte nach Maß.

TELEFON 03521 75 000

Ihr Lieferant für  
**HEIZÖL · DIESEL · FLÜSSIGGAS SCHMIERSTOFFE**

Energie Schneider GmbH & Co. KG  
Hafenstraße 47 · 01662 Meißen · [www.energie-schneider.com](http://www.energie-schneider.com)



Kommentar zur deutschen Einheit

## Deutschland, Deine Fahne, Deine Kanzlerin

Zum Anlass des Tages der Einheit erreichte uns ein Beitrag eines prominenten sächsischen Zeitzeugen. Diesen möchten wir unseren RAZ Lesern nicht vorenthalten. Das folgende Kommentar ist eine aktualisierte Fassung des zuerst auf Globkult unter dem Titel „Angela Merkel und die Schatztruhe der Demokratie. Ein Identitätsproblem“ erschienenen Beitrags.



Deutschland, ein Fahnenmeer - das Sommermärchen von 2006 erschien als ungeteilte schwarz-rot-goldene Identität. Was ist seit dem geschehen?  
Foto: © Wencke Wassermann / PIXELIO

Deutschland, ein schwarz-rot-goldenes Sommermärchen. Das war 2006. Nein, Deutschland hatte nicht gesiegt, aber Deutschland schien seine Identität endlich gefunden zu haben. Nicht im weltzerstörenden, auch nicht im weltverbesserischen Größenwahn, sondern mit einem bescheidenen, andere achtenden Stolz, ganz im Sinne des Hymnenentwurfs von Bertolt Brecht: Und nicht über und nicht unter andern Völkern wolln wir sein. 2020 scheint diese Begeisterung verfliegen. Man schämt sich wieder für Schwarz-Rot-Gold - aus ganz verschiedenen Gründen. Manche greifen auf Schwarz-Weiß-Rot zurück. Beobachtungen von Gunter Weißgerber\*.

Der 22. September 2013 markiert einen Paradigmenwechsel in der Binnensicht der Bundesrepublik, dessen Auswirkungen uns noch sehr lange beschäftigen werden.

Was geschah an diesem Tag? Die Union fuhr mit Angela Merkel mit 41,7 Prozent einen fulminanten Wahlsieg ein und war völlig berechtigt außer Rand und Band. Auch ich, damals noch Sozialdemokrat mit Parteibuch, war zufrieden. An einer so starken Union war für die SPD schwer Vorbeikommen und RotRotGrün auf Bundesebene vorerst passe.

Die gesamte Union war an dem Abend aus dem Häuschen und es schien es besonders zu sein. CDU-Generalsekretär Hermann Gröhe verband den Unions-Sieg mit der Nationalflagge - was für Merkels Vorgänger im Amt der Bundeskanzler bis dato selbstverständlich war. Zur Deutschen Einheit 1990 kam es mit mehrheitlichem Volkswillen in den Farben Schwarz-Rot-Gold - den Farben der Freiheitskriege 1813-1815, des „Hambacher Festes“ 1832, den Farben der 1848er März-Revolution und der Frankfurter Nationalversammlung, der „Weimarer Republik“, der Bundesrepublik von 1949.

Keinen Platz fand die Fahne von Freiheit und Demokratie im „Norddeutschen Bund“ und im Kaiserreich, verboten war sie im Dritten Reich, verfälscht mit den Insignien des Sozialismus Hammer, Zirkel, Ährenkranz in

der DDR. Eine oft gequälte, verfremdete, verleugnete Fahne. Weggewissen, beinahe weggeworfen durch eine/n demokratisch vereidigte/n Kanzler/in wurde sie noch nie. So ein Umgang mit diesem Symbol blieb bis dato den dunklen Gestalten der deutschen Geschichte vorbehalten.

1989 standen die Ostdeutschen gegen die sozialistische Diktatur und für eine Republik ohne ideologisch einengendes Attribut auf. - Bei den Montagsdemos im Herbst/Winter 89/90 wurden die aufgedruckten Insignien der sozialistischen Macht demonstrativ aus den drei Farbstreifen Schwarz, Rot und Gold herausgeschnitten mit dem Ergebnis der alten und neuen demokratischen Nationalflagge.

Die Freiheit hatte die Ostdeutschen mit der Flagge des Hambacher Festes, der 1848er Nationalversammlung, und der Weimarer Republik 1989 wieder! Eine glückliche Zeit. Eine Zeit, die die Deutsche Einheit in Freiheit und Demokratie - in den Farben der Demokratie - 1990 möglich werden ließ.

Ob Adenauer, Erhard, Kiesinger, Brandt, Schmidt, Kohl oder Schröder, sie alle machten Wahlkampf mit dem Grundgesetz im Kopf und in den Farben der Republik. Selbst die Bundeskanzlerin Merkel machte bis zu diesem Erfolg keinen öffentlichen Eindruck des Fremdelns mit den Farben der deutschen Demokratie.

Aber: Am Wahlabend 2013 fiel die Maske. Angela Merkel entriß dem stolz fahnenwedelndem Hermann Gröhe erbot die Nationalflagge. Sie wollte mit dem Wahlsieg im Rücken an dem Abend ein anderes Signal. Ein Signal an die „Deutschland-Du-mieses-Stück-Scheiße“-Grünen. „Schwarz-Rot-Gold“ passen da überhaupt nicht zum Thema.

Ob Angela Merkel kein positives inneres Verhältnis zur deutschen Freiheits- und Demokratiegeschichte hat und sie deshalb berechneten Herzens das Symbol deutscher Freiheit und Demokratie vom Podium verbannte oder ob sie es schweren Herzens tat, das wissen wir nicht.

Was sie anrichtete, das jedoch wissen wir inzwischen sehr gut. Frau Merkel warf das wertvolle Symbol unserer Demokratie der AfD vor die Füße. Negativ symbolträchtiger und verheerender verhielt sich keiner ihrer Vorgänger. Vertrauensverlust in die Institutionen dieser Republik und Fremdeln mit den eigenen Farben sind Teil ein- und derselben Medaille: Die Medaille des Abrutschens dieser Republik.

Angela Merkel als Bundeskanzlerin ist die oberste moralische Entwerferin des Grundgesetzstaates. Dies ist mein Land, dafür ging ich mit Hunderttausenden auf die Straße. Den Hunderttausenden wurden Freiheit und Demokratie nicht geschenkt. Bei Angela Merkel bin ich mir da nicht so sicher. Meine Bundeskanzlerin ist sie jedenfalls nicht. Nicht nur deshalb.

Die „Neue Ostpolitik“ der bundesdeutschen Regierung Brandt/Scheel führte in der DDR zu großer emotionaler Unbehaglichkeit. Die eigene Nationalhymne mit ihrem Aufruf „Deutschland, einig Vaterland“ stand für zu viel Nähe der „antagonistischen“ deutschen Staaten Bundesrepublik und DDR. Von Stund an durfte die eigene Hymne nicht mehr gesungen werden. Anders herum: Wer die DDR-Nationalhymne sang, war ein Gegner.

Was ist nun, 2020, mit dem öffentlichen Zeigen der bundesdeutschen Nationalflagge? Von Geschichtswissen anscheinend freie Journalisten wittern spätestens seit Merkels Schwarz-Rot-Gold-Fremdschämen dort Staatsfeinde, wo die Nationalflagge ohne Erlaubnis von oben öffentlich auftaucht.

Aus der deutschen Fußball-Nationalmannschaft wurde „Die Mannschaft“. Schwarz, Rot und Gold verschwanden von den Trikots. „Die Mannschaft“ präsentiert sich farblos. Ist, wer sich in deutschen Farben zeigt, automatisch rechts?

Der Widerspruch ist eklatant. Ist das Reichstagsgebäude mit seiner obligatorischen Beflaggung von Rechten okkupiert? Sind dem Staat „Schwarz-Rot-Gold“ erlaubt, dem Bürger nicht? Ist die staatsbürgerliche Identifikation mit „Schwarz-Rot-Gold“ etwa identisch mit dem „Schwarz-Weiß-Rot“ der Antidemokraten, den Farben von Monarchie, nationalsozialistischer Diktatur und Antifa? Wer jetzt stutzt: das Antifa-Logo kommt ebenfalls Schwarz-Weiß-Rot daher (sic!).

Wer ist hier eigentlich ein Fall für den Psychiater? Die Nationalflaggenschämer oder die Nationalflaggenzeiger? Wer hat den Weg zu dieser psychiatrisch behandelungswürdigen Situation geebnet? Frau Merkel oder die AfD? Richtig, die Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland war es, die diese Straße für die AfD öffnete. Statt den Grünen zu signalisieren, eine Koalition gibt es nur mit dem Grundgesetz und in den Farben der Republik, machte sie denen ein demokratietheoretisch und historisch verkorkstes Brautgeschenk. Und die folgsame Union wehrte sich nicht, ließ den Fahnenjunker Gröhe belämmert im Regen stehen.



### Kommissionierer (m/w/d) im Logistikzentrum

12,50€/Stunde Mindesteinstiegslohn

#### Regionalgesellschaft Radeburg

Bei Lidl im Lager arbeiten heißt: das System am Laufen halten. Jeden Tag für volle Regale, glückliche Kollegen und zufriedene Kunden in der Filiale sorgen. Gemeinsam anpacken, zupacken und immer noch was draufpacken - unbefristet und fair bezahlt. Weiter kommen als woanders, weil bei uns jeder zählt und wir uns gegenseitig etwas zutrauen.

Genau dein Ding? Dann zeig, was du kannst. Bewirb dich jetzt auf [jobs.lidl.de](http://jobs.lidl.de)

- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Über tarifliches Gehalt sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Bezahlte Überstunden
- Individuelle Unterstützung und Förderung
- Intensive Einarbeitung

#### LIDL MUSS MAN KÖNNEN

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit verwenden wir im Textverlauf die männliche Form der Anrede. Selbstverständlich sind bei Lidl Menschen jeder Geschlechtsidentität willkommen.

[jobs.lidl.de](http://jobs.lidl.de)

**Käse**  
der Käserei Schönborn

**Milch, Käse, Eier**

aus unserem Automaten  
**täglich 24 Stunden**

Agrargenossenschaft Radeburg eG  
Großdittmannsdorf · Hauptstraße 28 b  
01471 Radeburg · Tel. 03 52 08-8 10 00

**und Eier**  
aus Radeburger Bodenhaltung

## Naturstein für Küche, Bad, Haus und Hof

Fensterbänke · Steintreppen · Kamine · Fußböden  
Badeinfassungen · Tischplatten · Grabmale

01471 Radeburg  
Bärwalder Str. 12  
Tel. 03 52 08 / 24 18  
Fax 03 52 08 / 43 27

**Agro Landschafts- & Tiefbau GmbH Radeburg**

• Landschaftsbau • Erd-, Entwässerungskanal- und Abrissarbeiten

**AGRO-ZENT GmbH**

- Nutzfahrzeugservice
- Transporter- & PKW- Wäsche

**Perfekter Glanz! Carlite® statt Bürsten**

Carlite® - weiches Schaumstoffmaterial reinigt gründlich und schont den Lack

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

**KARCHER**

**280cm Höhe**

Königsbrücker Straße 36 · 01471 Radeburg  
Tel. 03 52 08 / 3 68-0 · Fax - / 3 68 22 · [www.agro-zent.de](http://www.agro-zent.de)

## WIR PRÜFEN EURE WEBSITE KOSTENFREI!

Dazu einfach den Link der Website mit **Betreff „kostenfreie Analyse“** an [info@iw-radeburg.de](mailto:info@iw-radeburg.de) senden. Daraufhin überprüfen wir:

**SICHERHEIT | DATENSCHUTZ | FUNKTIONALITÄT | NUTZERFREUNDLICHKEIT**

LINK PER MAIL SENDEN

# EBERSBACH

Ausgabe:  
10/2020



Ausgabetag:  
16.10.2020

## Ebersbacher Amtsbblatt

Nachrichten & Informationen für Ebersbach & Umgebung, amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf & Rödern

### Der Bürgermeister

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

64 Wahlhelfer in unseren neun Wahllokalen, im Briefwahlvorstand sowie in der Gemeindeverwaltung haben am vergangenen Sonntag, dem 11. Oktober 2020 in bewährter Weise erneut zum reibungslosen Ablauf einer Wahl beigetragen.

Dafür danke ich Ihnen, liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer, sowie Ihren Familien, die auf Sie an einem Sonntag verzichten mussten – auch im Namen des Gemeinderates – recht herzlich. Durch Ihr Mittun, Ihre

glückliche Hand bei der Erfüllung dieser anspruchsvollen Aufgabe. Gemeinsam wünsche ich uns weiterhin eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Kreis- und Gemeindeverwaltung, um die Vielzahl der zu erledigenden Aufgaben bei denen wir aufeinander angewiesen sind, erfolgreich zu meistern.

\*\*\*

Ich freue mich, auf drei gelungene Veranstaltungen im Gemeindegebiet zurückblicken zu können, die in den letzten vier



Einweihung der Schafsbrücke in Kalkreuth.

Anmietungen sowie Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine zur Verfügung. Zeitgleich haben wir mit der Veranstaltung auch die komplexen Bauarbeiten im Straßenbereich in fast der gesamten Ortslage von Freitelsdorf zum Abschluss gebracht. Vier öffentliche Bauträger haben in den vergangenen zwei Jahren rund 2,5 Mio. EUR in die öffentliche Infrastruktur investiert. Das entspricht rund 11.400,00 EUR pro Einwohner von Freitelsdorf!

der grundhaften Instandsetzung und Eröffnung der Schafsbrücke Kalkreuth erleben. Ein weiteres Beispiel ausgezeichneten und nachahmenswerten bürgerschaftlichen Engagements in unserer schönen und lebenswerten Gemeinde Ebersbach.

Abschließend konnte ich am 3. Oktober 2020, dem Jahrestag der Deutschen Einheit eine wunderbare und emotionale Veranstaltung anlässlich

Kommen Sie gesund durch den Herbst!

Ihr Bürgermeister  
FalkH entselch



Schaunachmittag in der Schulküche der Grundschule Kalkreuth.

zu teilen über Jahrzehnte währende Bereitschaft als Wahlhelfer tätig zu werden sowie Ihre Werbung um Mitmacher und Nachfolger verdanken wir, dass unsere Wahlvorstände stets auskömmlich besetzt werden können. Ein aufrichtiges Dankeschön an dieser Stelle noch einmal!

Mit der abgeschlossenen Wahl haben wir im Landkreis Meißen einen neuen Landrat gewählt. Mein Zeithainer Amtskollege, Bürgermeister Ralf Hänsel, erreichte mit ca. 51,5 % der abgegebenen Stimmen (nach vorliegendem vorläufigem Ergebnis zum Redaktionsschluss) die erforderliche absolute Mehrheit. Ein zweiter Wahlgang am 8. November 2020 ist damit nicht erforderlich. Ich wünsche unserem neuen Landrat für sein Amt stets Gesundheit und eine

Wochen stattgefunden haben. Am 23. September 2020 fand ein Schaunachmittag in unserer generalsanierten Schulküche in Kalkreuth statt. Interessierte konnten sich von den ausgezeichneten Bedingungen zur Herstellung von täglich ca. 450 Kinderessen für unsere Kindertagesstätten- und Schulkinder überzeugen und selbst eine Kostprobe vom Küchenteam (Petra Damme, Alexander Fuchs und Heiko Laubstein) in Empfang nehmen.

Am 2. Oktober 2020 haben wir mit einem kleinen Fest den Neubau des Feuerwehrgerätehauses am Standort des Dorfgemeinschaftshauses den Kameraden der Ortsfeuerwehr Freitelsdorf übergeben. Der Dorfgemeinschaft stehen damit auch verbesserte Bedingungen für private Veranstaltungen bei



Übergabe des Feuerwehrgerätehausneubaus in Freitelsdorf.



### Wir gratulieren

Den Jubilaren herzliche Glückwünsche übermitteln der Bürgermeister und der Gemeinderat Ebersbach. Wir wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

#### zum 85. Geburtstag

am 20. Oktober Finsterbusch, Lieselotte Cunnersdorf  
am 08. November Lorenz, Alfons Ebersbach  
am 09. November Fleischer, Gottfried Freitelsdorf

#### zum 80. Geburtstag

am 30. Oktober Enger, Gotthard Ebersbach  
am 06. November Schindler, Luise Kalkreuth

#### Außerdem gratulieren wir zur Feier der

#### Goldenen Hochzeit:

am 07. November dem Ehepaar Siegfried und Bärbel Dobbert im Ortsteil Freitelsdorf



Abwasserzweckverband  
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“  
03522/ 38920

Bei Störungsmeldungen erreichen Sie uns über folgende Telefonnummer: 0 15 22-5 14 95 33

### Landratswahl in der Gemeinde Ebersbach am 11. Oktober 2020

#### Ergebnisse aller Wahlbezirke

Wahlbezirk Nr./ Name	11 Beiersdorf	12 Bieberach	13 Cunnersdorf	14 Ebersbach	15 Freitelsdorf	16 Kalkreuth	17 Naunhof	18 Reinersdorf	19 Rödern	Briefwahl	gesamt
Anzahl Wahlberechtigte	322	163	176	1081	169	537	368	305	481		3602
Anzahl Wähler (ohne Briefwähler)	142	62	74	406	81	178	166	120	146		1375
Wahlbeteiligung in %	44,1%	38,0%	42,0%	37,6%	47,9%	33,1%	45,1%	39,3%	30,4%		38,2% *1
Anzahl abgegebener gültiger Stimmen	141	62	73	399	80	175	164	119	145	355	1713
Anzahl abgegebener ungültiger Stimmen	1	0	1	7	1	3	2	1	1	2	19

\*1 Wahlbeteiligung insgesamt 48,4% mit Berücksichtigung der Briefwähler

Liste	Bewerber	Beiersdorf	Bieberach	Cunnersdorf	Ebersbach	Freitelsdorf	Kalkreuth	Naunhof	Reinersdorf	Rödern	Briefwahl	Ergebnis absolut	Ergebnis in %	
CDU	Hänsel, Ralf	61	33	27	186	32	88	75	59	70	214	845	49,3%	
AfD	Kirste, Thomas	64	25	37	176	38	62	79	39	58	88	666	38,9%	
GRÜNE	Siebert, Elke	16	4	9	37	10	25	10	21	17	53	202	11,8%	
		1713	141	62	73	399	80	175	164	119	145	355	1713	100,0%

Hotel und Gaststätte  
**Heidehof Rödern**  
Zur Dachrinne  
... die wohl urigste Kneipe Sachsens  
**Martinsgansessen**  
am 13.11.2020 ab 17 Uhr  
Wir bieten Gänsekeule, -brust, und ganze Gänse!  
Reservierung erbeten!  
Dorfstr. 30 • 01561 Rödern  
Telefon: 03 52 08 / 22 25  
Fax: 03 52 08 / 22 28

Haus- und Gartenarbeit sind zu beschwerlich geworden für Sie?  
Haus oder Grundstück von privat gesucht!  
Wir suchen im Raum Sachsen oder Brandenburg. Sie möchten verkaufen?  
Dann rufen Sie mich unverbindlich an!  
Tel. 01 73 / 3 67 73 19  
E-Mail: fa.manthey@gmx.de



## Musik für jeden Anlass Uwe & Freunde

Ob als Alleinunterhalter, Duo oder Band – abgestimmt auf Ihre Wünsche bieten wir Ihnen das passende musikalische Angebot an!

Familienfeiern  
Stadt-, Dorf- und Weinfeste  
Firmen- und Vereinsfeste

01 70/209 61 35 | uwe.heimbach@gmx.de

### Lauterbacher Kamingsgespräch:

## Als „Spezialistenkind“ sechs Jahre in Russland

**Geschichte einer Deportation von der Saale an die Wolga**

18. Oktober 2020, 15:00 Uhr, Gartensaal Schloss Lauterbach mit Lauterbacher Spezialitäten zur Kaffezeit und musikalischer Umrahmung durch junge Musikerinnen und Musikern der Musikschule Großenhain

Eintritt frei, um Spende wird gebeten!

Als Gast für die Plauderei am Kamin hat sich Moderator und Erfinder dieser Veranstaltungsreihe Gerd J. Werner in diesem Jahr Dr. Harald Jancke, einen Nachfahren der Schlossherrenfamilie von Palm eingeladen.

Die familiären Wurzeln des in Berlin lebenden Jancke sind in Lauterbach. Seine Urgroßmutter Anna von Palm wuchs im Schloss auf und heiratete hier im Jahre 1878 den Kreishauptmann von Leipzig, Otto von Ehrenstein. Die Verbindung nach Lauterbach hat Jancke nie verloren. Mit hohem Engagement unterstützt er seit 2006 den Förderverein Schloss und Park Lauterbach e. V. bei der Erhaltung und Wiederbelebung des Schlosses. Nun machte er mit einem kleinen Büchlein neugierig, welches ursprünglich nur für den Kreis der eigenen Familienmitglieder bestimmt war. Jancke schreibt über die spannende Zeit seiner fünfköpfigen Familie, die von 1946 bis 1951 in dem kleinen Wolgadorf Podberesje lebte. Über sechzig Briefe mit ergreifenden Schilderungen schickte seine Mutter damals an die Verwandtschaft nach Deutschland. So erfuhr die Daheimgebliebenen in anschaulichen Bildern etwas über die Lebensumstände der deutschen Wissenschaftler und ihrer Familien in der Sowjetunion. Diese eindrucksvolle Briefsammlung bestimmt maßgeblich den Inhalt der Publikation. Eingefügt hat Jancke aber auch ein Kapitel europäischer Geschichte, in dem er das politische und technische Umfeld der Deportation deutscher Wissenschaftler in die Sowjetunion erläutert. Damit wird dann auch der Titel seiner Publikation „Spezialistenkind“ verständlich. Das „Spezialistenkind“ Jancke wird später selbst ein harmonisches Familienleben genießen können und einen erfolgreichen Weg als Wissenschaftler gehen. Die Erinnerungen an die Kinderjahre in Podberesje sind in ihm dennoch nie verblasst.

www.schlosspark-lauterbach.de



zu Gast bei G. Werner

**Dr. Harald Jancke**  
Nachfahre der Schlossherrenfamilie von Palm

Kamingsgespräch

## Privates Bestattungshaus Großenhain

Gleich, ob Sie aus Trauer um einen lieben Menschen zu uns kommen oder für sich selbst vorsorgen wollen. Wir stehen Ihnen mit offenen Herzen und gebotenem Mitgefühl umsichtig zur Seite.

Familie  
**Götze-Jahn**

Gustav-Schuberth-Str. 1, Ecke Weßnitzer Str.  
E-Mail: bestattung-goetze@gmx.de

Tag & Nacht ☎ (0 35 22) 31 00 55

### Kindertagesstätte Lauterbach

## Alles hat seine Zeit . . . .

Die Kindergartenzeit unserer 8 Schulanfänger ging im Sommer mit erlebnisreichen Höhepunkten zu Ende.



Unsere Abschlussfahrt führte uns nach Moritzburg. Wir besuchten das Wildgehege und stattenen auch dem bekannten Schloss einen Besuch ab, denn alle wollten unbedingt den Schuh von Aschenbrödel finden.

Beim traditionellen Zuckertütenfest verabschiedeten sich alle kleinen „Hopfenbachflöhe“ mit Liedern und Tänzen sowie einer Modenschau von den großen.

Nachdem wir die Eltern am Abend nach einer spannenden Schatzsuche und einer aufregenden Nachtwanderung nach Hause geschickt haben, freuten sich alle Kinder auf eine Übernachtung in ihrer Kita. Wir grüßen alle ehemaligen „Hopfenbachflöhe“ und wünschen euch weiterhin viel Spaß und Erfolg in der Schule. Seit 2017 überreicht uns jeder Schulanfänger zum Abschied eine individuell gestaltete Zaunsplatte für unseren Zaun der Erinnerung.



Unsere Schulanfänger mit ihrer Zaunsplatte



Die Kinder beim Programm für die Eltern

### Grundschule Kalkreuth

## Ferienzeit ... schöne Zeit! ... hieß es im Hort der Grundschule Kalkreuth

So starteten wir unsere Sommerferien in der ersten Woche unter dem Motto: „Raus in die Natur!“ Also hielten wir uns vorwiegend im Freien auf, um zu wandern, zu forschen und zu entdecken was so in Wald, auf dem Feld und im Wasser los ist. Die Kinder gestalteten ein Terrarium, in dem sich so manches Getier wohlfühlte, bis wir es wieder frei ließen. Außerdem bauten wir ein Tipi aus Naturmaterial.

flug führte uns wieder in den Soccerpark, wo die Kinder in gemischten Mannschaften ihr Können unter Beweis stellen konnten. Außerdem hatten die Kinder, wenn passendes Wetter war, bei lustigen Wasserspielen viel Spaß.

In der 3. Ferienwoche stand alles unter dem Motto: „Feuer, Wasser, Sand“. Als Überraschung besuchte uns die Ebersbacher Feuerwehr und gab das Kom-

mando: „Sport und Spaß“. Als Wochenhöhepunkt liefen wir mit den Kindern zur Bowlingbahn nach Beiersdorf. Damit der Weg nicht gar so lang wird, wurden wir von der Pferdekutsche überrascht, die uns einen Teil der Strecke mitnahm. Beim Bowling konnten die Kinder in Mannschaften auf den 4 Bahnen viele Punkte sammeln. Einige waren das erste Mal dabei und gleich begeistert. Nach der Anstrengung gab es eine Stärkung bei Pommes und Würstchen. Als Abschluss gab uns Frau Ruckau eine Runde Eis aus...lecker.

Vielen Dank für den tollen Tag. Zurück fuhren wir mit dem Bus. In der 6. Ferienwoche konnten die Kinder unter dem Motto: „Ein Kessel Bunter“ nochmal verschiedene Kreativangebote nutzen. Außerdem wurden die Zimmer für das kommende Schuljahr aufgeräumt und geschmückt. Schon sind wieder einige Schulwochen vergangen und auch die neuen Schüler der 1. Klasse haben sich eingelebt. Nun freuen sich alle auf die Herbstferien, in denen es sicher wieder einige Sachen zu erleben gibt.

Euer Hortteam



Abkühlung durch die Ebersbacher Feuerwehr

Durch den Umbau der Schulküche bekamen wir das Essen in den Hort geliefert und teilten es selber aus. Einmal pro Woche kochten wir selbst bzw. aßen unterwegs bei unseren Ausflügen. Die Kinder konnten verschiedene Kreativangebote nutzen, um sich etwas für zu Hause zu gestalten, z.B. Türschilder oder Bommeltiere

Sportlich ging es in der 2. Ferienwoche weiter. Unser Aus-

mando: Wasser marsch! Was für ein Spektakel, die Kinder waren begeistert über die Abkühlung aus dem Schlauch und die Fahrt im Feuerwehrauto.

„Hangeln, Klettern, Schaukeln“ hieß es in der 4. Ferienwoche. Dabei probierten die Großen und Kleinen mit Niedrigseil-elementen verschiedene Kletterparcours zu bauen. Kreativ konnten sie auch beim Filzen sein oder eine Fee basteln.



Auf der Bowlingbahn hatten alle sehr viel Spaß.



## Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rödern

**Sonntag, den 25. Oktober** 10.30 Uhr Predigtgottesdienst  
20. Sonntag nach Trinitatis

**Sonntag, den 08. November** 10.30 Uhr Festgottesdienst  
Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres zur Kirchweihe

**Sonntag, den 22. November** 10.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Ewigkeitssonntag

**Seniorenkreis:** 14.30 Uhr Dienstag, den 10. November

Herzlich laden wir alle Kinder aus Rödern und Radeburg zum  
**Sternsingertreffen**  
am Samstag, dem 06. November 2020 – 16.00 Uhr  
ins Pfarrhaus nach Rödern ein.  
Gemeinsam wollen wir uns auf das Sternsingen vorbereiten.

**Martinstag**  
Dienstag, den 10. November 2020 – 17:00 Uhr  
Lampionumzug zur Friedenshöhe mit anschließendem Lagerfeuer  
Treffpunkt: Radeburger Kirche

Sprechzeit Pfr. Kecke: mittwochs 17.30 Uhr – 18.30 Uhr  
oder nach Vereinbarung!  
Telefon: 035208/349617

In Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter  
grüße ich Sie herzlich  
Ihr Pfarrer Andreas Kecke